

PHILOSOPHIE ist bekanntlich die Liebe zur Weisheit. Weniger bekannt ist, dass es sich dabei um eine unglückliche Liebe handelt. Die Weisheit schert sich nämlich einen Dreck um den so Liebenden. Der Grund ist: Die Liebe dieses zweitausendfünfhundert Jahre alten Liebhabers ist nicht aufrichtig. Eigentlich liebt er nicht die Weisheit, er liebt das Wort, den Begriff. Seine Liebe ist also: Philonomie: die Liebe zum Namen. Und der Name der Philosophie ist irreführend benannt. (2/2020)